

## **„Denken ohne Geländer“ – drei Veranstaltungen der Landeszentrale in Stendal**

**Im elften Jahr der Reihe „Denken ohne Geländer“ in Stendal und Umgebung holt die Landeszentrale für politische Bildung die Musiker Masha Qrella und Andrej Hermlin sowie den Autor Natan Sznajder nach Stendal. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.**

Rund um den 27. Januar, den Tag der Befreiung von Auschwitz, laden die Landeszentrale, das Theater der Altmark und die Hochschule Magdeburg-Stendal sowie die Freiwilligenagentur Altmark e.V. erneut zu einer Woche des Erinnerns und des Denkens ohne Geländer ein. Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, jüdisches Leben und Antisemitismus zu thematisieren und dabei auch auf das heutige Mit- und Gegeneinander in der Gesellschaft zu blicken. Den Ausgangspunkt bildet in diesem Jahr Hannah Arendts Gedanke: „Ich halte es eher mit Faulkner, der sagt: ‚Das Vergangene ist niemals tot. Es ist nicht einmal vergangen‘.“

„Denken ohne Geländer“ will dazu mit Konzerten, Lesungen, Theaterstücken, Führungen, Vorträgen und Workshops anregen, den Blick auf Ereignisse und ihre Wirkungen zu richten – statt sich auf vermeintliche „Lehren“ aus der Geschichte zu konzentrieren. Dabei geht es zum einen um jüdisches Leben vor und nach der Shoah, gerade in der DDR, aber auch um die Frage nach moralisch und politisch richtigem Handeln angesichts von Krisen und Konflikten in gesellschaftlich und politisch herausfordernden Zeiten. Die Veranstaltungen der Landeszentrale im Überblick:

- „Woanders – Masha Qrella vertont Thomas Brasch“
  - 20.01.2026, 19.00 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)
  - Musikforum Katharinenkirche, Schadowen 48, 39576 Stendal
- „Im Schnellzug nach Haifa“ – Natan Sznajder spricht über Gabriele Tergit
  - 23.01.2026, 18.30 Uhr
  - Winckelmann-Buchhandlung, Breite Straße 77, 3978 Stendal
- „Gespräch und Swing mit Andrej Hermlin“
  - 31.01.2026, 19.30 Uhr (Einlass 19.00 Uhr)
  - Musikforum Katharinenkirche, Schadowen 48, 39576 Stendal

Die Reihe ist ein gemeinsames Projekt der Landeszentrale mit dem Theater der Altmark und der Hochschule Magdeburg-Stendal sowie der Freiwilligenagentur Altmark e.V. als Projektträger.

<https://www.denken-ohne-gelaender.de/programm-2026/>



SACHSEN-ANHALT  
Landeszentrale  
für politische Bildung

**#modernedenken**

Magdeburg, 19.01.2026

**PRESEMITTEILUNG**

**Weitere Informationen:**

Maik Reichel  
Direktor der  
Landeszentrale für  
politische Bildung  
Leiterstraße 2  
39104 Magdeburg  
**Tel.:** +49 (0)391 567-  
6450  
**Fax:** +49 (0)391 567-  
6464  
**E-Mail:**  
maik.reichel@sachsen-  
anhalt.de

Gewidmet ist die „Denken ohne Geländer“ 2026 unserer geschätzten Kollegin Cornelia Habisch, die „Denken ohne Geländer“ für die Landeszentrale von Beginn an entscheidend geprägt hat und nun in den Ruhestand gewechselt ist.

**Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:**

Dominic Borchert, Referent Erinnerungskultur, historische Bildung

Tel.: 0391/567-6453

E-Mail: [dominic.borchert@sachsen-anhalt.de](mailto:dominic.borchert@sachsen-anhalt.de)